



Protokollauszug

aus der
15. öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses - Videokonferenz
vom 21.01.2021

öffentlich

Top 6 Bericht des Kita-Elternbeirates

Der Kita-Elternbeirat befürwortet die eventuelle Öffnung der Kitas in Potsdam und das Stufenkonzept der LHP. Sie kritisieren jedoch die Entwicklungen zum Ende des Jahres 2020. Dass die Entscheidungen innerhalb von anderthalb Wochen umgeworfen wurden, sei aus ihrer Sicht nicht berechtigt gewesen und unzulänglich begründet. Der KEB habe anschließend einen offenen Brief an die Stadtverwaltung und Politik geschickt. Im Nachgang habe es ein Gespräch zwischen zwei VertreterInnen des KEB sowie Frau Aibel, Frau Meier, Frau Dr. Böhm und Frau Schelle gegeben. Dies sei aus Sicht des KEB sehr zwiegespalten verlaufen. Anfang 2021 habe man gemeinsam mit 19 freien Trägern besprochen, was aus deren Sicht nötig sei, um in den sicheren Betrieb der Kitas zurückkehren zu können. Ein entsprechendes Statement wurde der Stadtverwaltung, dem Ministerium und der Landespolitik zur Verfügung gestellt.

Weiterhin äußert der KEB den Wunsch an den Krisenstab, dass bei Infektionsfällen in Kitas die komplette Kohorte getestet werden sollte.

Man befürworte das Angebot der Mittagsverpflegung für bedürftige Kinder zuhause während des Lockdowns.

Herr Witzsche führt abschließend aus, dass man im Namen des KEB ein detailliertes Gespräch bezüglich der Rückzahlungen der Elternbeiträge bei Hortträgern plane. 2019 wurde vermittelt, dass Horte von Ersatzschulträgern nicht betroffen seien, weil sie sich damals nicht an der EBO orientiert hätten. Jenen lag die EBO der Stadt Potsdam vor und sie hätte rechtlichen Bestand gehabt. Eltern hätten die Beiträge entsprechend der Tabelle entrichtet.